

# Haushaltsrede OLK 2026

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, liebe Verwaltung, geschätzte Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf der Gemeinde-Website ist zu lesen, Kernen gehöre zu den wenigen Kommunen, die ihren Haushalt noch ausgleichen können – dank „konsequenter Haushaltsdisziplin“. Doch schauen wir in den vorliegenden Plan, sehen wir die nackte Realität: Dieser Ausgleich gelingt uns im Jahr 2026 nur, weil wir einen kräftigen Schluck aus unseren Rücklagen nehmen.

**Wir leben also von der Substanz!** Gleichzeitig türmen wir einen Schuldenberg von bis zu 36 Millionen Euro auf. Man kann das mutig finden oder einfach hochgradig riskant.

Wo es um so viel Geld der Steuerzahler geht, ist maximales Vertrauen der Bürger in die Politik notwendig. Vertrauen wächst durch Transparenz – und genau hier machen wir es den Bürgern in Kernen unnötig schwer. Ein Minimum an Transparenz wäre es, die **Niederschriften der öffentlichen Sitzungen** für alle Bürger ins Internet zu stellen. Mein Haushaltsantrag dazu: **Abgelehnt**. Und als ich darüber im Mitteilungsblatt berichten wollte: **Zensiert**. - **Wer die Aufklärung der Bürger verhindert, fürchtet den informierten Wähler!**

Ein Mahnmal für **Fehlsteuerung** sind aus meiner Sicht die einkommensabhängigen Kinderbetreuungs-Gebühren. Seit über zwei Jahren hat die Verwaltung an diesem Modell gewerkelt. Herausgekommen ist ein Bürokratiemonster, das zutiefst ungerecht ist.

- Wenn man die Gebühr schon am Einkommen festmacht – warum hört man dann bei 15.000 Euro im Monat plötzlich auf zu zählen? Die Mittelschicht wird gläsern gemacht, aber absolute Spitzenverdiener werden nach oben hin geschont. **Warum dieser Deckel?**
- Wir deckeln den Geschwisterrabatt bei vier Kindern – als ob das fünfte Kind nichts mehr kosten würde. Das ist das **Gegenteil** von sozial!
- Dass wir das Bruttoeinkommen ansetzen und **Freibeträge für Pflege, Behinderung oder Ausbildung ignorieren**, ist soziale Kälte. Das trifft genau die Familien, die ohnehin schon unter Druck stehen.
- Das Modell bestraft die Arbeit, **aber schont das Vermögen**. Wer von hohen Zinsen oder einem Erbe lebt, zahlt den Sozialtarif. Die Krankenschwester in Vollzeit zahlt den Normaltarif. **Ebenfalls ein massiver Konstruktionsfehler!**

Und jetzt von der sozialen Gerechtigkeit zu einem grundlegenden Punkt unserer lokalen Demokratie: Dem neuen **Redaktionsstatut des Mitteilungsblatts**. Laut Vorlage handelt es sich ja nur um einen redaktionellen Feinschliff. Schaut man etwas genauer hin, stößt man auf:

- **Ziffer 5.2:** Da steht unter anderem „Die Gemeinde Kernen im Remstal ist berechtigt, die Aufnahme eines Ortsvereins oder Ortsverbands in das Mitteilungsblatt abzulehnen“ **und weiter:** „In grundsätzlichen oder strittigen Fällen zur Auslegung dieses Redaktionsstatuts entscheidet der Bürgermeister der Gemeinde Kernen im Remstal.“ **Für mich liest sich das wie eine willkürliche Zulassungskontrolle für politische Meinungen!**

**Bei der Zensur** meines vorhin erwähnten Artikels zum abgelehnten Haushaltsantrag bezüglich der Niederschriften, hat die Verwaltung einen Fehler eingeräumt. Insgesamt müssen wir aber aufpassen, dass unser Mitteilungsblatt nicht zu einem **reinen Werbeblatt des Bürgermeisters** verkommt. Es muss ein Forum für den freien politischen Diskurs bieten!

Zur politischen **Glaubwürdigkeit** gehört auch die Aufarbeitung der Vergangenheit. Ein Kernthema der OLK bleibt die Aufarbeitung der Corona-Krise – insbesondere der **unsägliche Brief des Bürgermeisters**, den damals einige Gemeinderatsmitglieder mit-unterzeichnet haben. Demokratie lebt vom Gespräch, nicht vom Schweigen. Ich habe deshalb alle unterzeichnenden Ratskollegen zum Dialog eingeladen. Drei lehnten ab, zwei sagten zu. Das ist ein Anfang für eine **ehrliche Debattenkultur**, die es ermöglicht, aufgerissene Gräben wieder zu schließen.

Wer Transparenz verhindert, scheinsoziale Bürokratiemonster erschafft und gleichzeitig die kritische Opposition einschränkt, gefährdet das Fundament unserer Gesellschaft.

Vielen Dank.